

Veröffentlichung: 12.11.2014 07:30  
Quelle: <http://adhoc.pressetext.com/news/1415773800986>  
PDF: <http://adhoc.pressetext.com/news/media/1415773800986>  
Stichwörter: Wienerberger AG / Q3 / Ergebnis

*Adhoc Mitteilung gemäß § 48d Abs. 1 BörseG*

## **Wienerberger AG: Wienerberger mit Ergebnis- und Umsatzsteigerungen im dritten Quartal**

Wien (pta006/12.11.2014/07:30) - - Umsatz- und Ergebnisplus in Q3 bei anhaltend herausforderndem Marktumfeld

- Q3/2014: Umsatz +3 % auf 798,9 Mio. Euro; operatives EBITDA +8 % auf 113,0 Mio. Euro
- 1-9/2014: Umsatz +6 % auf 2.148,4 Mio. Euro; operatives EBITDA +18 % auf 248,1 Mio. Euro
- Bestätigung der Jahresziele: 315 Mio. Euro operatives EBITDA sowie Rückkehr in die Gewinnzone

Die Wienerberger AG legte heute die Zahlen für das dritte Quartal 2014 vor. Die Unternehmensgruppe konnte den Konzernumsatz von Juli bis September um 3 % von 773,4 Mio. Euro im Jahr 2013 auf 798,9 Mio. Euro steigern. Das operative EBITDA wurde um 8 % auf 113,0 Mio. Euro gegenüber 104,2 Mio. Euro im Vorjahr verbessert. Heimo Scheuch, Vorstandsvorsitzender der Wienerberger AG, kommentiert die Ergebnisse: "Angesichts des herausfordernder werdenden Marktumfelds im dritten Quartal ist diese Entwicklung sehr zufriedenstellend. In Europa haben wir von Juli bis September insbesondere im Wohnungsneubau nach wie vor keine Belebung gesehen. Einige Märkte wie Frankreich und die südeuropäischen Länder entwickelten sich weiterhin rückläufig. In Deutschland ist das Marktumfeld im dritten Quartal merklich abgekühlt. Demgegenüber ist der Wohnungsneubau in Großbritannien anhaltend auf einem guten Weg. Um davon zu profitieren, haben wir rasch reagiert und im dritten Quartal begonnen, eingemottete Werke wieder in Betrieb zu nehmen. Zentral-Osteuropa hat sich in der Berichtsperiode insgesamt gut gehalten und entspricht in seiner Entwicklung unseren Erwartungen. Durch die Ukraine-Krise spüren wir bisher keine nennenswert nachteiligen, direkten Auswirkungen auf unser Geschäft. Insgesamt positiv auf unser Ergebnis wirkten die von uns planmäßig realisierten Kosteneinsparungen, unsere Programme zur Effizienzsteigerung und der Ergebnisbeitrag der Tondach Gruppe."

### **Q3: Umsatz- und Ergebnisplus in der Division Clay Building Materials Europe**

Die Division Clay Building Materials Europe verzeichnete von Juli bis September einen Umsatzaufwärtung um 8 % auf 446,8 Mio. Euro und eine Verbesserung des operativen EBITDA um 15 % auf 77,8 Mio. Euro. Die mit einigen Ausnahmen schwierige Entwicklung in den Märkten, insbesondere in Westeuropa, konnte durch die erstmalige Konsolidierung von Tondach Gleinstätten sowie durch 6 Mio. Euro Einsparungen aus dem Kostensenkungsprogramm und zusätzlichen Optimierungsmaßnahmen kompensiert werden.

### **Umsatrückgang von 4 % und stabiles operatives EBITDA in der Division Pipes & Pavers Europe**

In der Division Pipes & Pavers Europe lag der Umsatz im dritten Quartal mit 283,5 Mio. Euro um 4 % unter dem Vorjahresniveau. Das operative EBITDA blieb stabil und belief sich auf 34,7 Mio. Euro (Vorjahr: 34,5 Mio. Euro). Während sich der Absatz in Osteuropa stabil entwickelte, zeigte sich ein leichter Rückgang in Westeuropa. Dieser wirkte sich neben dem Rückgang des internationalen Projektgeschäftes nachteilig auf das Ergebnis von Pipelife, unserem Spezialisten für Kunststoffrohre, aus. Auch Steinzeug-Keramo, Experte für keramische Abwassersysteme, verzeichnete Umsatz- und Ergebnisrückgänge, bedingt durch das abgekühlte Geschäftsklima in Deutschland, eingeschränkte Infrastrukturinvestitionen in Frankreich und Belgien sowie geringere Exporte in den Mittleren Osten. Semmelrock, unser Anbieter für Betonflächenbefestigungen, konnte den Absatz in einem schwierigen Marktumfeld in Osteuropa stabil halten. Das operative Ergebnis stieg trotz des Wettbewerbsdrucks leicht, insbesondere durch eine Verbesserung des Umsatzanteils hochwertiger Produkte.

### **Division North America: weiterhin Erholung des Wohnungsneubaumarktes in den USA**

Die Division North America zeigte im dritten Quartal ein Umsatzwachstum um 8 % auf 67,3 Mio. Euro. Durch die fortschreitende Erholung des US-amerikanischen Wohnungsneubaumarktes verzeichnete der Ziegelbereich trotz der weiterhin nicht

zufriedenstellenden Preissituation Umsatz- und Ergebnissesteigerungen. Zudem konnten wir in den für uns relevanten Märkten unsere Marktanteile ausbauen. Herausfordernd war hingegen die Marktsituation in Kanada. Auf die nachteilige Verschiebung des Produktmix im Kunststofffrohrgeschäft konnten wir aufgrund der Vollauslastung kurzfristig nicht ausreichend reagieren. Dies wirkte sich negativ auf das Ergebnis dieser Division aus. Insgesamt musste daher im Berichtszeitraum ein Rückgang des operativen EBITDA um 6 % auf 4,9 Mio. Euro hingenommen werden.

### **Abschluss der Übernahme von Tondach Gleinstätten**

Ein wichtiger strategischer Meilenstein im dritten Quartal war der Abschluss der Übernahme des führenden Tondachziegelproduzenten in Zentral-Osteuropa, Tondach Gleinstätten. Tondach ist mit 14 Produktionsstandorten in acht Ländern Marktführer in dieser Region. Heimo Scheuch ist zufrieden über den positiven Abschluss der Übernahme: "Mit diesem wesentlichen Wachstumsschritt stärken wir unser profitables Dachziegelgeschäft in Europa und eröffnen uns weitere Möglichkeiten, unsere Position im Sanierungsgeschäft weiter auszubauen. Bereits im dritten Quartal hat Tondach einen positiven Beitrag zur Wienerberger Gruppe geleistet. Für 2014 erwarte ich mir einen Beitrag zum Konzernumsatz von rund 90 Mio. Euro und zum operativen EBITDA von 15 Mio. Euro."

### **Umtausch der Hybridanleihe 2007**

Im September dieses Jahres konnte die Wienerberger AG den Umtausch von 272 Mio. Euro der Hybridanleihe aus dem Jahr 2007 in eine neue Hybridanleihe 2014 abschließen. Die erste Kündigungsmöglichkeit der neuen Hybridanleihe ist im Jahr 2021. Heimo Scheuch zeigt sich über das große Anlegerinteresse erfreut und resümiert: "Der Umtausch unserer Hybridanleihe trägt maßgeblich zu einem ausgewogenen Finanzierungsprofil der Wienerberger bei, und die hohe Nachfrage bestätigt einmal mehr das große Vertrauen der Investoren in unsere Gruppe."

### **Geschäftsentwicklung der Gruppe von Jänner bis September 2014**

Die Wienerberger Gruppe konnte in den ersten neun Monaten dieses Jahres um 6 % wachsen und erzielte einen Konzernumsatz von 2.148,4 Mio. Euro. Die erstmalige Einbeziehung von Tondach Gleinstätten lieferte dabei einen Umsatzbeitrag von 47,3 Mio. Euro. Das bedeutet, dass 5 % des Umsatzanstiegs der Gruppe auf organischem Wachstum beruhen. Das operative EBITDA konnte signifikant um 18 % auf 248,1 Mio. Euro gesteigert werden. Zurückzuführen ist das auf die positive Entwicklung wichtiger Märkte wie Großbritannien, Polen und Belgien sowie auf Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und höhere Auslastung der Werke. 10,0 Mio. Euro trug Tondach Gleinstätten zum operativen Ergebnis bei. 2,6 Mio. Euro wurden durch die Verwertung von nichtbetriebsnotwendigem Vermögen erwirtschaftet (Vorjahr: 6,4 Mio. Euro). In der Division Clay Building Materials Europe konnte der Außenumsatz von Jänner bis September um 9 % auf 1.166,4 Mio. Euro und das operative EBITDA um 33 % auf 174,9 Mio. Euro gesteigert werden. Die Division Pipes & Pavers Europe verzeichnete stabile Außenumsätze von 801,6 Mio. Euro im Vergleich zu 792,6 Mio. Euro im Vorjahr. Das operative EBITDA blieb mit 80,5 Mio. Euro ebenso stabil. In der Division North America wuchs der Außenumsatz um 3 % auf 175,7 Mio. Euro. Das operative EBITDA sank von 9,6 Mio. Euro im Vergleichszeitraum auf 7,2 Mio. Euro in 2014.

### **Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage**

Wienerberger konnte das operative Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (operatives EBIT) in den ersten neun Monaten 2014 signifikant auf 89,2 Mio. Euro gegenüber 54,8 Mio. Euro im Vorjahr steigern. Nach Abzug des Finanzergebnisses von -19,5 Mio. Euro erwirtschaftete Wienerberger von Jänner bis September 2014 ein deutlich höheres Ergebnis vor Steuern von 69,7 Mio. Euro gegenüber 6,4 Mio. Euro im Vergleichszeitraum 2013. Nach Abzug der Steuern errechnet sich ein Gewinn von 55,7 Mio. Euro (Vorjahr: -5,6 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie betrug 0,27 Euro nach -0,25 Euro in 2013. Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie wurde der zeitlich aliquot abgegrenzte Hybridkupon berücksichtigt.

### **Cashflow aus Ergebnis verbessert sich um 35,5 Mio. Euro**

Der Cashflow aus dem Ergebnis verbesserte sich in den ersten neun Monaten durch die deutlich höheren operativen Ergebnissebeiträge um 35,5 Mio. Euro und belief sich im Berichtszeitraum auf 185,9 Mio. Euro. Die Normalinvestitionen, die Mittel für notwendige Instandhaltungen und technologische Weiterentwicklungen von Produktionsprozessen sowie für kleinere Wachstumsprojekte beinhaltet, lagen bei 77,5 Mio. Euro gegenüber 63,6 Mio. Euro im Vorjahr. Die Wachstumsinvestitionen beliefen sich auf 35,9 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro) und beinhalten den Kaufpreis für die Anfang Juli erworbenen Anteile an Tondach Gleinstätten abzüglich der im Rahmen der Erstkonsolidierung erworbenen liquiden Mittel.

## **Entschuldungsdauer von 2,3 Jahren zum 30.9.2014**

Die Nettoverschuldung erhöhte sich in den ersten neun Monaten durch den saisonal bedingten Working Capital Aufbau sowie die Akquisition von Tondach Gleinstätten um 202,8 Mio. Euro auf 741,7 Mio. Euro. Dies entspricht einem Verschuldungsgrad von 32 %.

## **Ausblick und Strategie**

Bis Jahresende ist eine Fortsetzung der bestehenden Markttrends in Europa und den USA zu erwarten. Im Geschäftsbereich Clay Building Materials Europe geht Wienerberger in den europäischen Kernmärkten von einem stabilen Umfeld mit positiven Entwicklungen in Großbritannien, Belgien und Polen sowie Rückgängen in Frankreich, Italien, Tschechien und Ungarn aus. Deutschland wird sich aus heutiger Sicht stabil bis leicht rückläufig entwickeln. Die Konsolidierung von Tondach Gleinstätten wird einen positiven Beitrag leisten. Für das Rohrgeschäft erwarten wir eine Fortsetzung der gesunden Geschäftsentwicklung in den nordischen Märkten und in Osteuropa und ein schwaches Umfeld in den Niederlanden und Frankreich. Für das internationale Projektgeschäft sehen wir eine leichte Verbesserung im vierten Quartal. Im Bereich der Betonflächenbefestigungen wird eine Ergebnisverbesserung für das Gesamtjahr erwartet. Für den amerikanischen Markt rechnen wir mit einem weiteren Anstieg des Wohnungsneubaus.

## **Jahresziele weiterhin von Vorstand bestätigt**

"Für das Gesamtjahr halte ich an unseren Jahreszielen fest. Die Wienerberger Gruppe hat eine intensive und umfassende Zeit der Neuausrichtung hinter sich. Unser Portfolio ist ausbalancierter, und wir haben die Abhängigkeit vom Neubau reduziert. Unsere Strategie, durch innovative, energieeffiziente und ökologisch vorteilhafte Produkte organisch zu wachsen, wird durch unsere Kunden tagtäglich bestätigt, denn sie entscheiden sich immer öfter für unsere Systemlösungen. Wienerberger ist nunmehr in die Wachstumszone zurückgekehrt, und wir entwickeln uns zunehmend besser als die jeweiligen Märkte. Ich bin daher zuversichtlich, dass wir 2014 ein operatives Konzern-EBITDA von 315 Mio. Euro erwirtschaften und in die Gewinnzone zurückkehren werden", erläutert Heimo Scheuch abschließend.

## **Wienerberger Gruppe**

Wienerberger ist der größte Ziegelproduzent (Porotherm, Terca) weltweit und Marktführer bei Tondachziegeln (Koramic, Tondach) in Europa sowie bei Betonflächenbefestigungen (Semmelrock) in Zentral-Osteuropa. Bei Rohrsystemen (Keramikrohre der Marke Steinzeug-Keramo und Kunststoffrohre der Marke Pipelife) zählt das Unternehmen zu den führenden Anbietern in Europa. Mit gruppenweit 209 Werken erwirtschaftete Wienerberger im Jahr 2013 einen Umsatz von 2.663 Mio. Euro und ein operatives EBITDA von 267 Mio. Euro.

## **Für Rückfragen:**

Karin Steinbichler, Head of Corporate Communications Wienerberger AG

T +43 1 601 92 - 10149 | communication@wienerberger.com

Klaus Ofner, Head of Investor Relations Wienerberger AG

T +43 1 601 92 - 10221 | investor@wienerberger.com

Ertragskennzahl en		01-09/2013	01-09/2014	Vdg. in %	Ultimo 2013
Umsatz	in Mio. Euro	2.034,0	2.148,4	+6	2.662,9
EBITDA operativ	in Mio. Euro	210,5	248,1	18	266,5
EBIT operativ	in Mio. Euro	54,8	89,2	+63	55,3
Ergebnis vor Steuern	in Mio. Euro	6,4	69,7	>100	-3,1
Ergebnis nach Steuern 1)	in Mio. Euro	-5,6	55,7	>100	-7,8

Ergebnis je Aktie	in Euro	-0,25	0,27	>100	-0,34
Free Cashflow 2)	in Mio. Euro	-15,0	-29,8	-99	92,9
Normalinvestitionen	in Mio. Euro	63,6	77,5	+22	106,0
Wachstumsinvestitionen	in Mio. Euro	0,5	35,9	>100	0,7

--

0,7				
<b>Bilanzkennzahlen</b>		31.12.2013	30.09.2014	Vdg. in %
Eigenkapital 3)	in Mio. Euro	2.254,2	2.327,9	+3
Nettoverschuldung	in Mio. Euro	538,9	741,7	+38
Verschuldungsgrad	in %	23,9	31,9	-
Ø Mitarbeiter		13.787	14.582	+6

--

- 1) vor nicht beherrschenden Anteilen und anteiligem Hybridkupon
- 2) Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vermindert um Investitions-Cashflow zuzüglich Wachstumsinvestitionen
- 3) Eigenkapital inklusive nicht beherrschende Anteile und Hybridkapital

Anmerkungen:

- Operatives EBITDA und operatives EBIT sind um nicht wiederkehrende Aufwendungen und Erträge bereinigt.
- Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen.

Wenn Sie den Wienerberger Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" an die Adresse [communication@wienerberger.com](mailto:communication@wienerberger.com)

Die Wienerberger AG ist zu 100 % im Streubesitz, wobei der überwiegende Anteil der Aktien von nationalen und internationalen institutionellen Investoren gehalten wird. Weiterführende Informationen zur Eigentümerstruktur finden Sie unter <http://www.wienerberger.com/de/investor-relations/die-wienerberger-aktie/die-wienerberger-aktie/aktionärsstruktur>. <http://www.wienerberger.com/de/investor-relations/die-wienerberger-aktie/die-wienerberger-aktie/aktionärsstruktur>.

Aussender: Wienerberger AG  
Wienerbergstraße 11  
1100 Wien  
Österreich

Ansprechpartner: Karin Steinbichler  
Tel.: +43 1 60192-10149  
E-Mail: [communication@wienerberger.com](mailto:communication@wienerberger.com)  
Website: [www.wienerberger.com](http://www.wienerberger.com)  
ISIN(s): AT0000831706 (Aktie)  
Börsen: Amtlicher Handel in Wien



Meldung übertragen durch pressetext.adhoc. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich.